

# Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde  
Grumbach - Herren-Sulzbach

Februar / März 2018



**Weltgebetstag Freitag, 2. März 2018 um 19.00 Uhr**

# An-ge-dacht

Liebe Gemeinde!

Der Weltgebetstag 2018 trägt den Titel „Gottes Schöpfung ist sehr gut.“ Auf dem passenden Bild dazu steht eine junge Frau vor uns, die ich als positiv stolz und selbstbewusst erlebe.

So wie sie da steht, weiß sie, wer sie ist und was sie kann; weiß sie, woher sie kommt und wer ihr den Rücken stärkt.

Mit der Trommel neben sich erinnert sie mich an Mirjam, Moses' Schwester, ohne die es ihn und seinen Teil der Geschichte Gottes mit seinem Volk nie gegeben hätte (hat sie doch dafür gesorgt, dass Mose im Haus des Pharao ein Zuhause findet).

Auch Mirjam wusste, wer sie war und was sie konnte; auch sie wusste, woher sie kam und wer ihr den Rücken gestärkt hat. Denn sie hatte im Ohr, wovon es im Schöpfungsbericht heißt: *„Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau. Und Gott segnete sie. Und Gott sah an alles, was er gemacht hatte, und siehe, es war sehr gut.“* (Gen 1,27-28a,31a)

Und da steht Mirjam nun. Unmittelbar nach der Rettung am Schilfmeer. Der Lobgesang von Mose, Aaron und den Männer ist gerade verstummt.

*„Als Mann und Frau“* klingt es in Mirjams Kopf und so kann sie nicht anders, als zur Pauke zu greifen und ihrer Dankbarkeit Ausdruck zu verleihen. Und darin ist sie so überzeugend, dass sie die anderen Frauen ansteckt: *Da nahm Mirjam, die Prophetin, Aarons Schwester, eine Pauke in ihre Hand, und alle Frauen folgten ihr nach mit Pauken im Reigen. Und Mirjam sang ihnen vor: Lasst uns dem HERRN singen, denn er ist hoch erhaben.“* (Ex 15,20-21a)

Mirjam durfte spüren, dass sie zu Gottes geliebtem Volk gehört und dass sie nicht eine Beliebige unter vielen ist, sondern es genau um sie geht.

Mirjam durfte spüren, dass Gott nicht nur irgendwann einmal alles geschaffen hat und sich dann mit den Worten „*Siehe, es war sehr gut.*“ aus allem herausgezogen hat.

Mirjam durfte spüren, dass Gott vielmehr immer wieder helfend und rettend eingreift. Vielleicht erst lange, lange nach dem Menschen angefangen haben, um Hilfe zu beten; vielleicht auch ganz anders und sehr viel mühsamer als die Hilfe so erbeten war; aber dass er zu guter Letzt doch da ist und rettet.

Etwas von dieser Gewissheit spüre ich beim Anblick der Frau aus Surinam, die da auf dem Titelbild vor uns steht.

Sie kann selbstbewusst und stolz auf sich selbst in sich ruhen, weil sie weiß, dass sie von Gott gewollt und geliebt ist; weil sie weiß, dass er sie mit ihren Talenten und Gaben gesegnet hat; weil sie weiß, dass Gott sie an ihren Platz gestellt hat und ihr den Rücken stärkt.

Lassen wir uns von ihr anstecken, liebe Gemeinde; lassen wir uns daran erinnern, wie reich wir gesegnet sind; lassen wir uns neuen Mut schenken, wenn wir zögern oder zweifeln.

Amen.

Ihre Pfarrerin Denise Roth

## Gottesdienst zum Fasching

Am **Sonntag, dem 4. Februar 2018** feiern wir  
um **10 Uhr** in **Grumbach** (ev. Gemeindehaus)  
einen **Faschingsgottesdienst**.

Kommen Sie doch verkleidet -  
je bunter die Gemeinde aussieht, desto besser.



## An Valentinstag,

**Mittwoch, 14. Februar 2018 um 19 Uhr**  
laden wir zu einem Gottesdienst für  
„**Verliebte und die, die es bleiben wollen**“  
nach **Hoppstädten** ein.



Wir laden herzlich ein zum **Weltgebetstag** am **Freitag,**  
**dem 2. März 2018 um 19.00 Uhr**  
im **Ev. Gemeindehaus Grumbach**.

Nach dem Gottesdienst werden wir noch ein  
wenig beisammen sitzen zum Austausch über  
den Gottesdienst und das Land. Dabei gibt es - wie  
immer - ein paar Kostproben zu essen und zu trinken.



Zum **Vorbereiten** des Weltgebetstages laden wir interes-  
sierte Frauen ein. Bitte melden Sie sich bei Frau Anita Grässer  
(Homberg), telefonisch erreichbar unter 06788/970266.

## Vorstellungsgottesdienst

Am **Sonntag, dem 25. März 2018** um **10 Uhr** gestalten die  
**Konfirmanden** des Jahrgangs 2018 den Gottesdienst in  
**Kappeln** und stellen sich der Gemeinde vor.

Am **Karfreitag, dem 30. März 2018** findet ein besonderer  
Gottesdienst um **15 Uhr** in **Deimberg** mit einer  
**Tenebrae-Andacht zur Todesstunde Jesu** statt.  
Hierzu laden wir herzlich ein.

## Herzliche Einladung zu den Passionsandachten

Unsere Passionsandachten sind Tradition geworden. Wir feiern sie wieder ab **Aschermittwoch** immer **mittwochs** jeweils um **19.00 Uhr** im **ev. Gemeindehaus Herren-Sulzbach** an folgenden Terminen:

21.02.2018

28.02.2018

07.03.2018

14.03.2018

21.03.2018



Am **Samstag, dem 10.02.2018** und am **Samstag, dem 10.03.2018** (immer zweiter Samstag im Monat), feiern wir um **16 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus in **Grumbach** unsere nächsten **Kindergottesdienste** für **Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren**.

### Die **Osternacht**

möchten wir gemeinsam gestalten.

Es wäre schön, noch einige „**Mitstreiter**“ zu finden.

Wer Lust und Zeit hat, meldet sich bitte bei

Frau Anita Grässer (Homburg),

telefonisch erreichbar unter

06788/970266.

### **LUTHERQUIZ**

Der Einsendeschluss für das Lutherquiz aus der letzten Ausgabe wurde bis zum **10. Februar 2018** verlängert.

Die Ziehung findet Ende Februar statt.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

# Weltgebetstag 2018



**Gottes Schöpfung  
ist sehr gut!**

**Freitag, 02. März  
Weltgebetstag aus Surinam**



Die Frauen aus Surinam laden uns ein, für die wunderbare Schöpfung Gottes zu danken und zu beten und uns gemeinsam für ihren Schutz einzusetzen.

Der dramatische Hirtenbrief des katholischen Bischofs von Paramaribo, Karel Choennie, zeigt, wie dringend dies ist. Im April 2017 hat er die politischen Entscheidungsträger in Surinam aufgefordert, endlich zu handeln! Denn „Wissenschaftler haben jüngst nachgewiesen, dass 70-100 % der Kinder und schwangeren Frauen in den Goldabbaugebieten eine Quecksilberbelastung aufweisen, die zu Gehirnschädigungen führen kann. Diese furchtbaren Konsequenzen des rücksichtslosen Goldabbaus nehmen leider immer mehr zu und sind den Politikern durchaus bekannt. Aber die Unfähigkeit bzw. Weigerung, die gesetzlichen Vorschriften umzusetzen, lässt uns auf eine ökologische und menschliche Katastrophe zusteuern.“

Die Frauen in Surinam bauen auf unsere Unterstützung. Lassen Sie uns gemeinsam informiert beten und betend handeln! Machen Sie mit!

Dr. Irene Tokarski

Geschäftsführerin Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e. V.

Auch 2018 laden wieder Frauen in über 170 Ländern am ersten Freitag im März zu den Weltgebetstags-Gottesdiensten ein, der größten ökumenischen Bewegung der Welt. Der Weltgebetstag 2018 kommt aus Surinam, dem kleinsten Land Südamerikas, und setzt sich mit dem Thema auseinander: "Gottes Schöpfung ist sehr gut!".

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch wieder dabei wären und noch viele Freunde und Nachbarn mitbringen.

**Am 02. März 2018 um 19:00 Uhr im Grumbacher Gemeindehaus.**

Zum **Vorbereiten** des Weltgebetstages laden wir interessierte Frauen ein. Bitte melden Sie sich bei Frau Anita Grässer (Homburg), telefonisch erreichbar unter 06788/970266.



## Vorankündigung

Wanderung über den Truppenübungsplatz  
am Samstag, den 7. April 2018



Die schon zur Tradition gewordene Wanderung führt uns in diesem Jahr von der Schranke 615 über den Hohenröther Hof nach Ehlenbach und Wieselbach.

Das Ziel ist Kirchenbollenbach. Dort Einkehr im Landgasthof Schuck. Der Rücktransport erfolgt mit den beiden Pfarrbussen.

Es ist jedoch sinnvoll Fahrgemeinschaften zu bilden und im Vorfeld PKW`s in Kirchenbollenbach bereit zu stellen, da max. 16 Personen mit den Bussen fahren können.

Anmeldung ab dem 15. Februar **nur bei mir:**

[landserthomas@t-online.de](mailto:landserthomas@t-online.de) oder 015127006961.

## Fahrer(-innen) gesucht!

Für die Fahrten mit dem Gemeindebus suchen wir noch ehrenamtliche Fahrer/-innen, die sich in den Dienst der Kirchengemeinde stellen und verlässlich mitwirken möchten.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und der Gemeinde einen Teil Ihrer Zeit zu schenken und sich als Fahrer/Fahrerin einbringen möchten, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen.



Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Anita Grässer (Homberg),  
telefonisch erreichbar unter 06788/970266.

## LEITPLANKEN

---



Sie sprechen eine klare Sprache.  
Sie ordnen das Leben.  
Sie haben sich milliardenfach bewährt.  
Sie geben mir Freiheit  
und dienen meinem Mitmenschen.

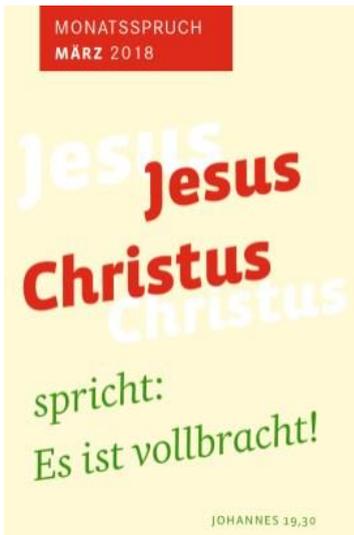
Auch wenn ich sie übertreten habe,  
geben sie mir noch Orientierung  
- die Gebote Gottes.

Ich beherzige sie in  
meinem Tun und Lassen  
und gehe begleitet in den Tag.

Reinhard Ellsel zum Monatsspruch Februar 2018

## KREUZIGUNG

---



Diese erschütternde Brutalität,  
mit der hier  
ein Mensch entsorgt wird,  
aus dem Weg geräumt,  
genagelt an zwei gekreuzte Balken.

Diese erschütternde Liebe,  
mit der hier ein Sterbender  
sorgt für die Seinen,  
bis es aus ist.

Diese erschütternde Konsequenz,  
mit der hier der lebendige Gott  
alles erleidet,  
bis alles vollbracht ist.  
Für uns alle.

Reinhard Ellsel zum Monatsspruch März 2018

# AMTSHANDLUNGEN



- 23.09. Carsten Mäurer, Langweiler, bestattet im Ruheforst Niederhosenbach
- 06.11. Rosemarie Schneider, geb. in Merzweiler, zuletzt wohnhaft in Meisenheim, bestattet in Langweiler
- 20.11. Gisela Dieckmann, geb. Altes, bestattet in Langweiler
- 27.11. Thorsten Becker, Kirrweiler, bestattet in Idar-Oberstein
- 01.12. Gerda Threin, geb. Reiss, zuletzt wohnhaft in Meisenheim, bestattet in Kirrweiler
- 31.12. Christel Stierhof, geb. Henn, Unterjeckenbach, bestattet in aller Stille
- 12.01. Marianne Schneider, geb. Rothfuchs, bestattet in Merzweiler

Wir haben auch katholische Nachbarn und Familienangehörige in unsere Liste aufgenommen. Damit haben wir auf den Wunsch ihrer Familien reagiert - und möchten dies auch in Zukunft so halten. Gerne nehmen wir Ihre Angehörigen, die zu unseren "katholischen Gemeindegliedern" gehören, in die Fürbitte im Gottesdienst auf, nennen Sie im Gemeindebrief und erinnern im Gottesdienst am Ewigkeitssonntag an sie. Dies aber auf Wunsch der Familien - wenn Sie dies also wünschen, rufen Sie uns bitte an und lassen Sie es uns wissen.



## Herzliche Einladung zum GOTTESDIENST

Datum	Deimberg 	Grumbach 
Samstag, 03.02.18		
Sonntag, 04.02.18		<b>10 Uhr</b> Faschingsgottesdienst im Ev. Gemeindehaus
Sonntag, 11.02.18		
Mittwoch, 14.02.18		
Sonntag, 18.02.18	10 Uhr	
Sonntag, 25.02.18		
Freitag, 02.03.18		<b>19 Uhr</b> Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus zum Weltgebetstag
Sonntag, 04.03.18		
Sonntag, 11.03.18	10 Uhr	
Sonntag, 18.03.18		
Sonntag, 25.03.18		
Donnerstag, 29.03.18 <i>Gründonnerstag</i>		<b>19 Uhr</b> mit Abendmahl
Freitag, 30.03.18 <i>Karfreitag</i>	<b>15 Uhr</b> Tenebrae-Andacht zur Todesstunde Jesu	
Sonntag, 01.04.18 <i>Ostersonntag</i>		
Montag, 02.04.18 <i>Ostermontag</i>		

Bitte beachten Sie, dass ab Januar die Gottesdienste in Grumbach und

in der Ev. Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

<b>Herren-Sulzbach</b> 	<b>Hoppstädten</b> 	<b>Kappeln</b> 
		18 Uhr
10 Uhr		
	19 Uhr Gottesdienst für Verliebte und solche, die es bleiben wollen	
		10 Uhr
10 Uhr		
	10 Uhr	
		10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandengruppe 2018
	10 Uhr mit Abendmahl und Posaunenchor	
6 Uhr Osternacht mit Abendmahl, Chor und anschl. Frühstück		
		10 Uhr mit Abendmahl

Herren-Sulzbach wieder im jeweiligen Ev. Gemeindehaus stattfinden.



## Ev. Kirchengemeinde Grumbach – Herren-Sulzbach GEBURTSTAGE

### Herzlichen Glückwunsch unseren Senioren!

05.02.	80	Günter Saladin
07.02.	80	Christiane Fißler
09.02.	81	Edgar Borger
12.02.	95	Elfriede Krieger
14.02.	83	Gisela Maurer
18.02.	83	Horst Neu
19.02.	78	Dieter Eckel
20.02.	87	Hilde Graf
20.02.	85	Anita Sornberger
22.02.	80	Ingrid Schmitt
23.02.	81	Anna Stahlschmidt
23.02.	76	Anneliese Grub
24.02.	92	Elli Antoni
24.02.	86	Wilhelm Petry
24.02.	75	Manfred Risch
27.02.	91	Anneliese Breit
27.02.	90	Herbert Reiß
28.02.	78	Hans Kalinke
01.03.	86	Dieter Schatto
01.03.	78	Christel Altes
01.03.	76	Walter Kiltz
03.03.	82	Emma Wildberger
03.03.	78	Hans Müller
04.03.	75	Anneliese Schuck
07.03.	77	Hans Fehrentz
07.03.	77	Rainer Mensch
08.03.	85	Ilse Gauch

# Ev. Kirchengemeinde Grumbach – Herren-Sulzbach GEBURTSTAGE



Herzlichen Glückwunsch unseren Senioren!

09.03.	81	Horst-Dieter Mensch
10.03.	79	Helmut Venter
12.03.	83	Ruth Kalinke
12.03.	79	Helene Heib
16.03.	78	Helmut Schneider
17.03.	91	Elfriede Grim
17.03.	86	Hilde Lang
17.03.	79	Werner Zimmer
18.03.	88	Elsa Simon
18.03.	79	Renate Welker
18.03.	76	Klaus Grünke
21.03.	95	Hedwig Götz
21.03.	78	Ilse Bender
22.03.	82	Otto Mäurer
22.03.	75	Monika Schumacher
23.03.	81	Marianne Wandel
25.03.	78	Elli Ullrich
26.03.	83	Wally Dorn
26.03.	83	Käthe Krieger
28.03.	77	Erika Keller
29.03.	77	Gertrud Gabel

Gemeindeglieder, deren Geburtstag hier im Gemeindebrief nicht veröffentlicht werden soll, geben bitte  $\frac{1}{4}$  Jahr vorher im Gemeindebüro (Tel.: 06382/7328) Bescheid!

**Wenn Ihr Name zwar nicht im  
Gemeindebrief erscheinen soll,**

**Sie aber dennoch gerne besucht werden möchten,  
geben Sie bitte ebenfalls Bescheid;  
auch dann, wenn wir schon längere Zeit wissen,  
dass Ihr Name nicht im Gemeindebrief erscheinen soll.**



# Termine

## Presbyteriumssitzung:



Montag, 05.02.2018, 19:30 Uhr  
(Herren-Sulzbach)

Montag, 05.03.2018, 19:30 Uhr  
(Grumbach)

## Seniorenachmittage:



Dienstag, 06.02.2018, 14:30 Uhr  
Faschingsfeier (Grumbach) <sup>(mit</sup>  
Frauenhilfe)

Dienstag, 27.02.2018, 14:30 Uhr  
(Herren-Sulzbach)  
(Emmi Heinz)

## Frauenhilfe:



Dienstag, 06.02.2018, 14:30 Uhr  
Faschingsfeier (Grumbach) <sup>(mit</sup>  
Senioren)

Dienstag, 20.02.2018, 14:30 Uhr  
(Herren-Sulzbach)  
(Anita Gräßer)

## Besuchsdiensttreff:



wird beim nächsten Treffen  
bekannt gegeben  
(Herren-Sulzbach)

## Katechumenenunterricht:

Termine werden von Herrn Hülser  
bekannt gegeben



## Konfirmandenunterricht:

Termine werden von Herrn Hülser  
bekannt gegeben

# Termine



## Bücherei:



donnerstags, 16:00 - 19:00 Uhr  
(Grumbach)

## Jungchar:



Termine für Projekte werden  
gesondert bekanntgegeben  
(Grumbach)

Kinderabenteurerkirche  
mittwochs (Medard)

## Chorprobe:



Mittwoch, 10.01.2018 19:30 Uhr

Mittwoch, 24.01.2018 19:30 Uhr

Mittwoch, 07.02.2018 19:30 Uhr

Mittwoch, 14.02.2018 20:00 Uhr

Mittwoch, 28.02.2018 19:30 Uhr

(Herren-Sulzbach)

(Ina Buchacker)

## Posaunenchor:



donnerstags, 20:00 Uhr

(Herren-Sulzbach)

(Alfons Ludes)

## Redaktionssitzung

## Gemeindebrief:

Montag, 19.02.2018

19:00 Uhr

(Herren-Sulzbach)



## Angebote für Kinder und Jugendliche

Nach der großen Resonanz beim Adventsbasteln und vor allem beim Krippenspiel, gibt es auch Anfang 2018 wieder ein Angebot für Kinder.

Wir laden alle Kinder zwischen 5 und 11 Jahren herzlich ein zu einem Tag rund um Ostern am Montag, 26.03.2018 von 10-15 Uhr im Gemeindehaus in Grumbach. Wir wollen gemeinsam spielen, backen, basteln und uns mit verschiedenen Osterbräuchen beschäftigen. Außerdem essen wir gemeinsam zu Mittag. Bei gutem Wetter können wir auch raus gehen. Anmelden könnt ihr euch hierzu bis 12.03.2018 bei Frau Glas im Gemeindebüro oder bei Katinka Fries (0151-46338118). Für den Tag erheben wir einen Unkostenbeitrag in Höhe von 3€.

Nachdem der Jugendraum in Grumbach endlich fertig renoviert ist, sind alle Jugendlichen zwischen 12 und 16 Jahren herzlich eingeladen am 26.03.2018 ab 16 Uhr ins Gemeindehaus nach Grumbach zu kommen. Wir wollen den Nachmittag und Abend verbringen mit Kochen, Kino und vielem mehr. Wenn ihr Lust habt, können wir alle zusammen im Gemeindehaus übernachten und am nächsten Tag zu einem Ausflug starten. Wohin, wird vorher in den Konfirmanden- und Katechumenengruppen noch besprochen, wer Ideen hat, kann sich auch vorab gerne bei Frau Glas oder Katinka Fries (0151-46338118) melden.

Außerdem findet auch in diesem Jahr wieder ein Kinderbibelcamp statt. Termin hierfür ist 24./25.08.2018 in Herren-Sulzbach. Bitte schon mal vormerken, Einladung folgt vor den Sommerferien. Das erste Vorbereitungstreffen für das Kibicamp findet am Mittwoch, 07.03.2018 um 18:30 Uhr im Gemeindehaus Herren-Sulzbach statt. Wer Interesse hat, ist hierzu herzlich eingeladen!

Wir freuen uns auf alle Kindern und Jugendlichen die teilnehmen oder auch mithelfen möchten!

Des Weiteren sei an dieser Stelle auf die Kinder- und Jugendfreizeiten des Jugendreferats im Kirchenkreis Obere Nahe hingewiesen. Es finden in den Sommerferien eine Kinderfreizeit für 8-12 Jährige auf dem Bambergerhof, sowie eine Teeniefreizeit für 10-13 Jährige im Schwarzwald statt. Hinweise und Anmeldungen finden Sie in den entsprechenden Freizeitheften die in den Gemeindehäusern ausliegen und im Internet unter: [www.jugendreferat.org](http://www.jugendreferat.org)

Die Kinderabenteurerkirche findet jeweils mittwochs von 16 Uhr bis 17:30 im Pfarrhaus in 67744 Medard in der Kirchgasse 6 - ausser in den Ferien - statt.

## Was ist ein Faschingsgottesdienst?

**Termin: Kirche Grumbach am 04.02.2018 - 10 Uhr**



Lesen Sie einfach dieses Interview:

**I:** Herr Pfarrer Hülser, in der Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach findet zum ersten Mal ein Faschingsgottesdienst statt. Wann haben Sie damit begonnen?

**Hü:** 2000 haben wir „Mainz wie es singt und lacht“ gesehen. Und im neuen Jahrtausend dh. 2001 wollten wir eines zeigen: Dass auch wir im Glantal singen und lachen können, auch wenn viele das Aufstehen am Karnevalssonntag zum Gottesdienst verlernt haben.

**I:** Aber wie steht es mit dem „Personal“ in unseren Dörfern?

**Hü:** Sicher, in den Karnevalshochburgen war diese Art von Gottesdienst eher verbreitet. In meiner Ausbildungsgemeinde organisierte der katholische Frauenbund Sitzungen mit 200 Teilnehmerinnen und ganzen drei Männern: dem Priester, meinem Ausbildungspfarrer und mir.

**I:** Wie kamen gerade sie drei zu dieser Ehre?

**Hü:** Die Leiterin des Frauenbundes meinte: „Die Sitzung wäre ja strikt für Frauen reserviert. Aber wir dürften trotzdem kommen - schließlich wären die Pastoren ja eine Männer....“

**I:** Hing Ihnen dieser Satz nicht nach, als Ihre Frau und Sie vor 23 Jahren die Pfarrstelle in Offenbach übernahmen?

**Hü:** Na ja, immerhin kann 2008 unser drittes Kind, Fabian, mit seinen zwei Jahren die Strüssjer verteilen.

**I:** „Strüssjer“?

**Hü:** Das ist die kölsche Bezeichnung für das begehrteste Wurfmaterial im Karneval: kleine Blumensträuße. Unser Faschingsprediger, Dr. Heinrich Hülser, riß sie am Ende aus dem Eimer und warf sie - nass wie sie waren - in die Gemeinde.

**I:** Also brauchten Sie doch „Faschingsexperten“ von außerhalb?

**Hü:** Ja, mein Vater, ein pensionierter Pfarrer aus Köln, war hier die ideale Person, um die „Narrenpredigt“ zu halten. Mit seinen bald 85 Lenzen hat er diese Aufgabe in jüngere Hände gelegt....

**I:** „Fliegende Strüssjer“ wird es also nicht mehr in Ihrer Kirche geben?

**Hü:** Doch, Blumen werden schon noch verteilt. Allerdings werden sie unsere Besucher auf weniger originellem Wege erreichen.... Es gibt auch bei uns viele Menschen, die Gottes Wort mit einer Prise Humor unter die Menschen bringen wollen.

**I:** In einem Buch stellt der italienische Wissenschaftler und Bestsellerautor Umberto Eco eine Frage: Ob Jesus jemals gelacht habe... Was meinen Sie?

**Hü:** Ja, ich habe das Buch gerne gelesen und auch den gleichnamigen Film gesehen. In der Heiligen Schrift steht nichts darüber, ob er gelacht hat oder nicht. Allerdings bin ich mit in meiner langjährigen Arbeit als Pfarrer über eine Sache ganz sicher geworden. Jesus hat ganz sicher von seinem Vater um eines immer wieder gebetet.

**I:** Ja, um was denn?

**Hü:** Dass manche seiner Frommen - und sei es nur ein einziges Mal in ihrem langen Leben - über sich selber lachen können.

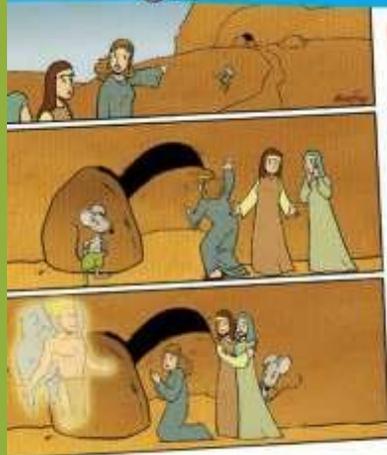
**I:** Herr Pfarrer Hülser, wir danken Ihnen für dieses Gespräch. Wer Interesse an dem ersten rein pfälzischen Faschingsgottesdienst hat, ist herzlich eingeladen:

**Sonntag, der 04.02.2018 um 10 Uhr in der Kirche von Grumbach.**



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



## Das Geheimnis der Osternacht

Am Karfreitag ist Jesus gekreuzigt worden. Seine Freunde sind fassungslos. Doch Maria Magdalena und ihre Freundinnen rafften sich auf und suchen sein Grab! Aber als sie ankommen, erstarren sie vor Schreck: Das Grab steht offen! Und der Leichnam ist verschwunden! „Oh weh, Grabräuber haben unseren Jesus fortgeschleppt!“

Doch im gleichen Moment sehen sie ein leuchtendes Wesen. Es sagt freundlich: „Jesus lebt! Freut euch und bringt auch den Jüngern die frohe Botschaft!“ „Das Grab – es ist leer!“, berichten sie den Jüngern atemlos. „Und der Engel sagt, dass Jesus lebt! Hurra! Wunderbar!“ Jesus wird immer in unserem Herzen sein.

Nach Johannes, 20,1–19

## Wäschen hüpf!

Alle ziehen die Schuhe aus, gehen vor der Startlinie in die Hocke und halten mit der rechten Hand den linken Zeh und mit der linken Hand den rechten Zeh fest. Auf Kommando hüpfen alle Hasen los bis zu einem Ziel: bis zum Rübenacker oder bis zum Schokoladennest? Nur nicht locker lassen! (ab 2 Spieler)



## Salböl aus Blüten



Mit einem feinen Öl wollten am Ostermorgen zwei Frauen Jesus salben. Das Öl war etwas sehr Kostbares. Du kannst ein duftendes Öl auch selber machen. Du brauchst: 4 Esslöffel Mandelöl aus der Apotheke (möglich, aber nicht so fein: Salatöl

aus der Küche) und 3 Teelöffel Veilchenblüten (aus der Apotheke). Öl und Blüten gibst du zusammen in ein Glas. Das verschließt du gut und lässt es 2–3 Wochen an einem sonnigen Platz ziehen. Filtere dann die Blüten durch ein Sieb ab. Fertig ist dein Salböl!



## MINA & Freunde

MIR IST SOOO LANGWEILIG, SIEBEN WOCHEN OHNE BILDSCHIRM UND COMPUTER!



WENN DAS SO WEITERGEHT,...



...FANGE ICH NOCH AN, BÜCHER ZU LESEN!



## Neue Bücher

### **Das Paket** von Sebastian Fitzek

Seit die junge Psychiaterin Emma Stein in einem Hotelzimmer vergewaltigt wurde, verlässt sie das Haus nicht mehr. Sie war das dritte Opfer eines Psychopathen, den die Presse den »Friseur« nennt - weil er den misshandelten Frauen die Haare vom Kopf schert, bevor er sie ermordet.



Emma, die als Einzige mit dem Leben davonkam, fürchtet, der »Friseur« könnte sie erneut heimsuchen, um seine grauenhafte Tat zu vollenden. In ihrer Paranoia glaubt sie in jedem Mann ihren Peiniger wiederzuerkennen, dabei hat sie den Täter nie zu Gesicht bekommen. Nur in ihrem kleinen Haus am Rande des Berliner Grunewalds fühlt sie sich noch sicher - bis der Postbote sie eines Tages bittet, ein Paket für ihren Nachbarn anzunehmen.

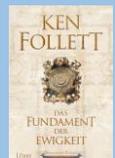
### **Die Widerspenstige** von Iny Lorentz



Um ihr Erbe betrogen und auf der Flucht vor einer erzwungenen Ehe gibt Johanna von Allersheim sich als Mann aus. Zuflucht finden sie und ihr Zwillingbruder Karl schließlich bei Adam Osmanski, einem entfernten Cousin und Festungskommandanten in Polen, der die Geschwister allerdings nicht eben freundlich willkommen heißt. Nicht ahnend, dass Adam über ihre Identität Bescheid weiß, beschließt Johanna, ihre Tarnung aufrechtzuerhalten. Adam spielt ihr Spiel mit, bewundert er doch widerwillig den Mut der jungen Frau. Plötzlich ergeht der Befehl an alle Männer der Festung, sich dem königlichen Heer anzuschließen, denn die Truppen des Osmanischen Reiches ziehen gegen Wien - zu spät für Johanna, ihr wahres Geschlecht aufzudecken.

### **Das Fundament der Ewigkeit** von Ken Follet

Nach - Die Säulen der Erde- und -Die Tore der Welt -jetzt der 3. Teil... 1558. Noch immer wacht die altehrwürdige Kathedrale von Kingsbridge über die Stadt. Doch diese ist im Widerstreit zwischen Katholiken und Protestanten zutiefst gespalten.



**wir sehen uns in der Bücherei**

**Ihr Büchereiteam**